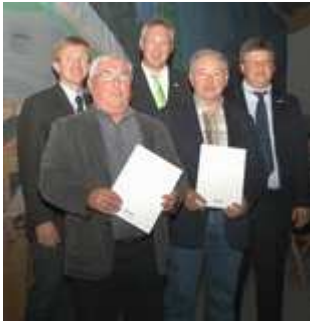


## Nach Fusion stark im Markt



Mit Ehrenurkunden ausgezeichnet wurden Klemens Gesing (2.v.l.) und Josef Meyering (2.v.r.), die bei der Verkleinerung der Gremien nicht mehr für eine Wiederwahl in den Aufsichtsrat der Raiffeisen Raesfeld-Kirchhellen zur Verfügung standen. Es gratulierten Rudolf Askemper (links), Stefan Nießing (Mitte) und Ansgar Tubes (rechts). (Foto: pd)

**Raesfeld (pd/lie). Mit einem zünftigen Auftritt der Raesfelder Burgmusikanten endete am Montagabend die Generalversammlung der Raiffeisen Raesfeld-Kirchhellen zum Geschäftsjahr 2008/2009 in der Maschinenhalle des Düngelagers Marbeck. Das Ständchen markierte den Schlusstrich unter die bisherige Geschichte der Genossenschaft, die im Frühjahr die Fusion mit der Nachbargenossenschaft auf der anderen Rheinseite in Sonsbeck zur „Agri V Raiffeisen eG“ beschlossen hatte.**

„Jetzt kann die neue Genossenschaft richtig Fahrt aufnehmen“, freute sich Aufsichtsratsvorsitzender Ansgar Tubes. Ihm zur Seite standen Vorstandsvorsitzender Rudolf Askemper und Geschäftsführer Stefan Nießing, der das Zahlenwerk vorstellte.

Das kann sich trotz der zahlreichen Widrigkeiten im landwirtschaftlichen Kerngeschäft, verbunden mit der „einen oder anderen Schweißperle auf der Stirn“, so Nießing, sehen lassen. „Wir sind mit einem blauen Auge davon gekommen“, ergänzte Ansgar Tubes. Der erwartete Gewinneinbruch sei nur deshalb vermieden worden, weil die Genossenschaft geschäftlich so breit aufgestellt sei.

Der Gesamtumsatz stieg auf 111 Millionen Euro (Vorjahr 100,9 Millionen Euro). Davon entfallen 53,5 Millionen Euro auf das Warengeschäft und 57,5 Millionen Euro

auf das Viehgeschäft.

Insgesamt 391.000 Tiere (Großvieh und Schweine) wurden bis zum Bilanzstichtag 31. Juni 2009 vermarktet. Hauptumsatzträger im landwirtschaftlichen Geschäft war wiederum der Handel mit Futtermitteln. Der Löwenanteil entfiel dabei auf Produkte der Marke „BestCorn“, die die Genossenschaft in ihrem Kraftfutterwerk in Dorsten selber herstellt.

Auch die außerlandwirtschaftlichen Geschäftsfelder Brenn- und Treibstoffe, Energie (Holzpellets) sowie der Einzelhandel - insbesondere der umstrukturierte Raiffeisenmarkt in Kirchhellen - trugen zur positiven Geschäftsentwicklung bei.

Was die 623 Mitglieder besonders freuen dürfte: Mit 150.000 Euro Warenrückvergütung für den Viehbereich werden sie am erwirtschafteten Jahresüberschuss beteiligt.

Nach der ergänzenden Berichterstattung von Tubes über die Tätigkeit des Aufsichtsrats und von Strothmann über die gesetzliche Prüfung bestätigte die Generalversammlung die gute Entwicklung mit entsprechenden Beschlüssen zum Jahresabschluss sowie bei der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat.

Dank und Anerkennung zollte die Versammlung schließlich Klemens Gesing und Josef Meyering, die im Zug der vereinbarten Verkleinerung der Gremien nicht mehr für eine Wiederwahl in den Aufsichtsrat zur Verfügung standen.

Als Zeichen des Dankes für langjähriges verdienstvolles Wirken zeichnete Werner Dennemann vom Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband (RWGV) die beiden Raesfelder Landwirte mit RWGV-Ehrenurkunden aus. „Sie sind viele Jahre mit ganzen Herzen bei der Sache gewesen. Wir lassen Sie beide nur ungern gehen“, erklärte Tubes zum Abschied.

29 · 09 · 09

URL: [http://www.azonline.de/lokales/kreis\\_borken/bz\\_alle\\_meldungen/1131658\\_Nach\\_Fusion\\_stark\\_im\\_Markt.html](http://www.azonline.de/lokales/kreis_borken/bz_alle_meldungen/1131658_Nach_Fusion_stark_im_Markt.html)

© Allgemeine Zeitung - Alle Rechte vorbehalten 2009